

## 2. DEZEMBER – Zeit der Ankunft des neuen Lichtes

11.30 – 15.30 Uhr in Hamwarde



Liebe Jahreskreis-Interessierte,

*Wer sich nach Licht sehnt, ist nicht lichtlos, denn die Sehnsucht ist schon Licht.*

*Bettina von Arnim (1785 - 1859), deutsche Schriftstellerin*

Im Dezember geht es traditionell um die Erwartung (Advent = warten auf die Ankunft) des neuen Lichtes. Im Christentum ist mit Weihnachten die Erwartung des Christus-Kindes damit verbunden. Vorchristlich ging es bei der Wintersonnenwende um die Hoffnung darauf, dass nach der winterlichen Dunkelheit das lebensspendende Licht zurückkommt. Rauhacht-Rituale knüpfen daran an und erfreuen sich neuer Beliebtheit.

Wir wollen uns beim Dezembertreffen sowohl mit Licht und Dunkelheit als auch mit dem Thema Erwartung als dem Warten-auf-etwas beschäftigen: Wie geht es Dir mit dem Dunkel, wie mit dem Licht? Wie mit dem Warten auf etwas, was vielleicht einen langen Atem braucht, bis es sich erfüllt – oder einfach eine andere (Jahres-)Zeit?

Wir werden im Garten das Thema Dunkel und (Kerzen-)Licht erkunden. In einer geführten Reise verbindest Du Dich mit Deinem göttlichen Funken in Dir. Im Ausdrucks-Teil kannst Du eine Kerze gestalten.

Bitte mitbringen: Das Übliche und **eine Kerze, die Du verzieren möchtest**; Schere, Kleber, Glitzer und Verzierungen für Kerzen (nur was Du zur Verfügung hast), Ich bringe Wachs-Platten zum Verzieren mit.

Herzliche Grüße, in Vorfreude,  
Nina